

## Schlussbericht der Int. Gartenbaumesse Tulln 2019

### 93.466 Besucher auf Europas größter Blumenschau unter dem Motto „Welt der Tiere“

Nach fünf erfolgreichen Messetagen ging die Int. Gartenbaumesse Tulln mit Europas größter Blumenschau zu Ende. 530 Aussteller aus insgesamt zwölf Nationen präsentierten 93.466 Besuchern alles rund um das Thema Garten und Pflanzen. Hier konnten sich Besucher die besten Tipps und Anregungen rund um die Planung, Gestaltung und Ausstattung eines Gartens holen. 9.500 m<sup>2</sup> beeindruckende Sonderschauen rundeten das umfangreiche Programm ab.

### Ab 2020 in neuer Donauhalle: Europas größte Blumenschau

Die Int. Gartenbaumesse Tulln 2020 findet vom 3. bis 7. September statt. Europas größte Blumenschau wird noch spektakulärer und findet das erste Mal in der neuen Donauhalle statt. Die neue Donauhalle wird mit 2.600 Quadratmetern die bisherige Rundhalle ersetzen und mit einem neuen Messerestaurant ausgestattet. Sie grenzt direkt an die bestehende Halle 2 an, die mit einem repräsentativen Eingangsbereich erweitert wird. Durch den neuen Übergang von der Donauhalle zur Halle 3 wird das gesamte Messegelände ab 2020 barrierefrei und überdacht begehbar sein.

*„Die Int. Gartenbaumesse Tulln war auch dieses Jahr ein voller Erfolg. Damit steigt auch die Erwartung auf die Int. Gartenbaumesse Tulln 2020, wo Europas größte Blumenschau erstmals in der dann neu eröffneten Donauhalle stattfinden wird.“*, Mag. Wolfgang Strasser, Geschäftsführer der Messe Tulln.

*„Die Int. Gartenbaumesse hat auch heuer wieder mit Qualität und Professionalität überzeugt – sie steht somit symbolisch für die positive Gesamtentwicklung der Stadt Tulln als wesentlicher Gartenstandort Österreichs. Und Tulln wird weiter über sich hinauswachsen – zum Beispiel mit dem Bau der neuen Messehalle bis 2020“*, Bürgermeister Mag. Peter Eisenschenk.

### Aussteller zeigten sich mit Messeverlauf sehr zufrieden:

*„Ich bin stolz, dass es wieder gelungen ist, das handwerkliche Können unseres Berufsstandes einem so breiten und interessierten Publikum präsentieren zu können.“*, KR Rudolf Hajek, Bundesinnungsmeister der Gärtner und Floristen und Präsident des Blumenbüros Österreich.

*„Der Gartentourismus in Niederösterreich hat sich über die Jahre etabliert und ist ein Garant für eine sanfte und nachhaltige Tourismusentwicklung geworden, der auch in der Tourismusstrategie 2025 fest verankert sein wird. Wir haben die Messe als Plattform genutzt, um unser gartentouristisches Angebot den Besuchern zu präsentieren und haben den Gartensommer 2020 in Langenlois hier bewusst in die Auslage gestellt. Trotz der hochsommerlichen Temperaturen war das Interesse der Besucher groß.“*, Christoph Madl, Geschäftsführer der Niederösterreich-Werbung GmbH.

*„Ich bin stolz, dass gartenaffine Ausflugsziele in Form der Gärten Niederösterreich zum ersten Mal auf der Int. Gartenbaumesse Tulln vertreten waren. In den nächsten Jahren soll diese Präsenz auf jeden Fall noch verstärkt werden.“*, Reinhard Kittenberger, Obmann der Gärten Niederösterreich.

**PRESSEINFORMATION, 3. September 2019**

*„Die Int. Gartenbaumesse Tulln ist sehr gut gelaufen, wir hatten sehr interessierte Besucher mit konkreten Anfragen. Wir haben ein sehr gutes Verhältnis zur Messeleitung und sind sehr zufrieden.“*, Marcel Kreitl, vom gleichnamigen Unternehmen und Präsident des Galabau Verbandes.

*„Die Int. Gartenbaumesse Tulln bietet uns die Gelegenheit, mit zahlreichen Garteninteressierten ins Gespräch zu kommen und mit vielen Tipps fürs ökologische Garteln zu begeistern. Hier setzen wir in Niederösterreich seit 20 Jahren ein klares Zeichen für die Artenvielfalt und unterstützen das Ziel der Int. Gartenbaumesse Tulln die Ökologie zu thematisieren.“*, Christa Lackner, Geschäftsführerin Natur im Garten.

**Rückfragehinweis:**

Barbara Nehyba, MSc

Leitung Kommunikation

MESSE TULLN GmbH

3430 Tulln

Tel. +43/2272/624030

Fax. +43/2272/65252

Email: [barbara.nehyba@messetulln.at](mailto:barbara.nehyba@messetulln.at)

Web: [www.messe-tulln.at](http://www.messe-tulln.at)